



Mit dem Jubelpaar über Mauern springen - Silberhochzeit in Fechingen

Am Sonntag, 17.07.2022, war die Gemeinde Brebach-Fechingen in Festtagsstimmung. Priester Christian Latsch und seine Ehefrau Manuela empfingen den Segen zu ihrer Silbernen Hochzeit.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher des Bezirks Saar-Pfalz, Bezirksevangelist Gerhard Darm, begrüßte die Gemeinde und wählte das Bibelwort aus [Matthäus 28,20](#) „...siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“ als Predigtgrundlage.

Am Anfang der Predigt überbrachte er der Gemeinde die Botschaft, dass der Herr mit den Zweifelnden und Vertrauenden sei. Auch mit jenen, die die Existenz Gottes ableugnen würden oder mit der Institution Kirche ein Problem hätten. Allen, ohne Ausnahme, gelte die Zusage des Herrn: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage“.

Danach hörte sich die Gemeinde gerne das vom Jubelpaar gewünschte Lied „Bist du bei mir / you raise me up“, an:

Wenn Angst und Sorgen mir den Blick verhüllen,
wenn Schmerz mich lähmt und Furcht mich mutlos macht,
ruf ich zu dir und warte auf die Antwort:
dass du mich hörst und hältst in deiner Hand.

Bist du bei mir, dann spring ich über Mauern,
bist du bei mir, steh ich auf weitem Raum,
Bist du da, bin ich bei dir geborgen
Bist du bei mir, bin ich in Sicherheit

Dies war eine Liebeserklärung, die das Jubelpaar in Dankbarkeit an den ewigen Gott richtete. Der Gedanke wurde geboren, dass alle Anwesenden sich dieser Liebeserklärung an Gott anschließen könnten. Darüber hinaus wäre es sehr bereichernd, wenn man diese Textzeilen seinem Ehe- oder Lebenspartner als ein Zeichen des Vertrauens und der Liebe schenken würde.

Man hatte das Gefühl, dass bei allen Angesprochenen die Bereitschaft bestand, mit Gott und seinem Nächsten über Mauern springen zu wollen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahles empfingen die Glaubensgeschwister Latsch den Segen zur Silbernen Hochzeit. In der Ansprache an das Silberne Hochzeitspaar äußerte der Bezirksevangelist den Gedanken, dass wir Menschen keine Macht im Himmel oder auf Erden wie Jesus Christus besäßen, aber die Macht der Liebe viel Gutes bewirken könne.

Am Ende des Gottesdienstes bereiteten die Kinder aus der Gemeinde Brebach Fechingen dem Jubelpaar eine besondere Freude, indem sie das Lied „Lasst die Herzen immer fröhlich“ sangen. Beim Refrain war die Gemeinde nicht mehr zu halten und alle stimmten in das Lied mit ein.

Ein schönes Erleben in familiärer Atmosphäre bleibt der Gemeinde in schöner Erinnerung.

17. Juli 2022

Text: [Gerhard Darm](#), Redaktion

Fotos: [Gerhard Darm](#)

